



Pfarrer Hendrik Mattenklodt (l.), Vertreter des Pertheswerks und Künstler Angelo Monitillo (r.) laden zum Besuch der Skulpturenausstellung in der Wiesenkirche ein. Foto: Birgit Helmers

Beim Workshop ist aus Schrott etwas Schönes entstanden

Gestern Skulpturen-Ausstellung in der Wiesenkirche eröffnet

SOEST. (bhe) 21 Metallsulpturen sind ab sofort in der Wiesenkirche zu sehen. Entstanden sind die Werke bei den Aktionstagen der Wohnungslosenhilfe des Evangelischen Pertheswerkes.

Aus Schrott etwas Schönes zu zaubern, das haben die Workshopteilnehmer unter Anleitung von Objektkünstler Angelo Monitillo mit Bravour geschafft. „Ich bin beeindruckt, was einer Woche ent-

standen ist“, bescheinigt der Künstler den Workshop-Teilnehmern ein hohes Maß an Kreativität. Während der Arbeit mit ausrangiertem Werkzeug, altem Besteck oder weggeworfenen Türbeschlägen setzten sich die Männer mit dem Thema Obdachlosigkeit auseinander. Kenntnisse in der Metallverarbeitung wurden in dem Workshop ganz nebenbei vermittelt.

Parallel zur Ausstellung hat

Angelo Monitillo ein Kruzifix im Chorraum der Wiesenkirche ausgestellt. Die Ausstellung, die noch bis zum 28. September in der Wiesenkirche zu sehen ist, ist Teil der „Ob Dach Los“-Aktionswochen (wir berichteten). Die Skulpturen werden zugunsten des Projekts „Ob Dach Los“ verkauft, weitere Informationen in der Sozialwerkstatt an der Oestinghauser Straße unter ☎ 02921/ 9687-0.

170907